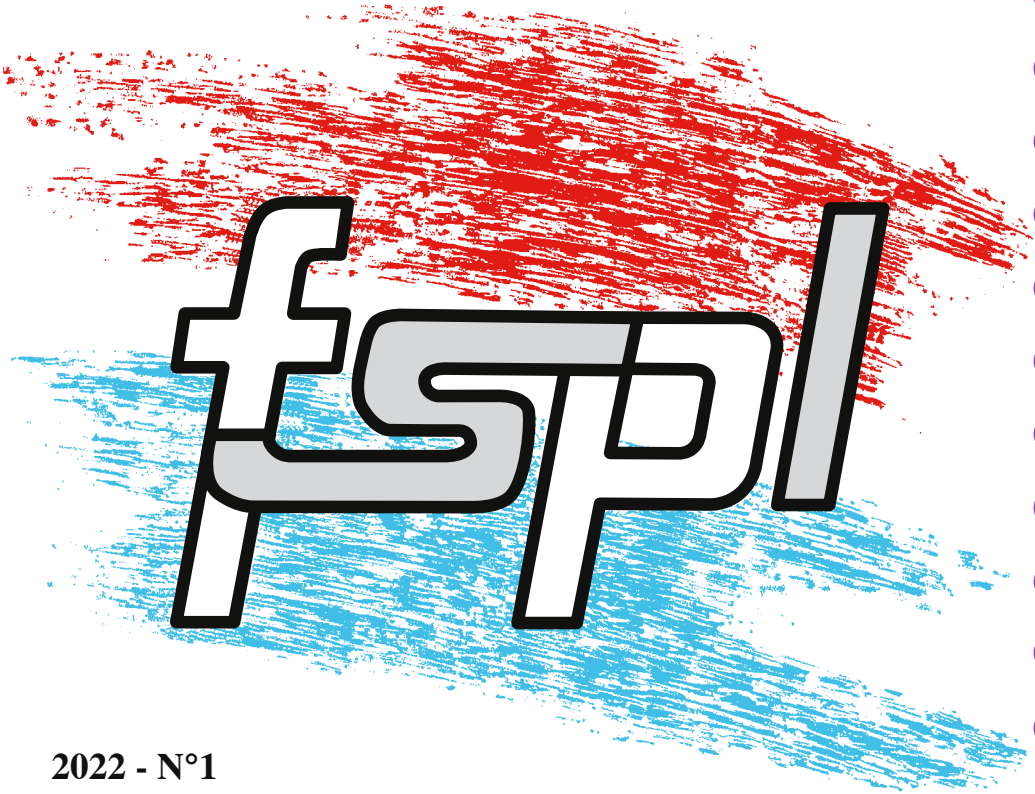
LE MONITEUR DU COLLECTIONNEUR

ORGANE OFFICIEL DE LA FEDERATION DES SOCIETES PHILATELIQUES DU GRAND-DUCHE DE LUXEMBOURG



2022 - N°1

Verdientsnadeln der FSPL

Bronze

Silber

Vermeil

FSPL-Abzeichen

Verdienstplakette der FSPL höchste Auszeichnung

FSPL Verbandsmedaille

Philatelistisches Wochenende in Walferdingen

50 Jahre „Cercle Philatélique Walferdange“

Der am 20. Dezember 1970 gegründete “Cercle philatélique Walferdange” organisierte eine lokale Briefmarkenausstellung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Walferdingen, der FSPL und der POST Philately im „Centre Prince Henri“ in Walferdingen zum Anlass des 50-jährigen Vereinsbestehens.

Die Gründungsmitglieder waren: Carlo Meintz, Pierre Speicher, Nicolas Rollinger, Marianne Colling-Sinner, Norbert Zeches und Jean Steinmetz. Carlo Meintz wurde als Präsident und Nicolas Rollinger als Sekretär gewählt und sie leiteten den Verein während 40 Jahren. Wegen der Corona-Pandemie konnte die Feier 2020 nicht stattfinden und wurde auf den 27. und 28. November 2021 verlegt. Die Präsidentin Nicole Mathieu-Polfer begrüßte die Ehrengäste: Frenz Sauber, Bürgermeister von Walferdingen, Guy Arendt, Abgeordneter, Wolff Jos, RDP, Präsident der FSPL und Ehrenpräsident der FIP, Andrée Trommer-Schiltz, Schatzmeisterin der FSPL, Emile Espen, Chef der POST Philately, Guy Medinger, Präsident vom SIT Walfer, die Vertreter der FSPL-Vereine, die Mitglieder vom Briefmarkensammlerverein „Cephilco“ Steinsel, sowie alle Ehrengäste. Sie bedankte sich bei allen, die den Weg gefunden und sich die Zeit genommen hatten, um an der Eröffnungsfeier teilzunehmen und zum Gelingen der Feier beizutragen, besonders Bürgermeister Frenz Sauber und seine Mitarbeiter, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, die Ausstellung zu organisieren. Der Sekretär Joël Machado gab einen sehr interessanten Überblick über 50 Jahre des Briefmarkensammlervereins Walferdingen. Frenz Sauber, Bürgermeister, Jos Wolff, RDP, Präsident der FSPL, und Emile Espen, Chef der POST Philately, gratulierten dem Verein für sein 50-jähriges Bestehen und wünschten dem Verein und dem Vorstand weiterhin viel Erfolg auf nationaler und internationaler Basis.

Bei der Eröffnungsfeier überreichte der FSPL-Präsident Jos Wolff und Mme Andrée Trommer-Schiltz zwei FSPL-Verdienstnadeln mit Urkunden, welche vom Verein Walferdingen bei der FSPL beantragt worden waren für Verdienste in der Philatelie, an Charles Debra in Silber und Rudy Reuter in Bronze.

FLEURS VRY HELLANGE LUXBG

Cette page est offerte par Fleurs Vry, Hellange
Tel.: 51 77 75 Fax: 51 90 30

© Sandra Machado-Determe

Interessante Exponate waren in der Ausstellung zu sehen, manche davon zum ersten Mal: Cercle Philatélique: „Walferdange: 1970-2020“, Bichel-Molitor Nelly: „Luxemburger Dörfer, Orte, Ortschaften, Städte“ und „Luxembourg-Le Pont Adolphe“,Cephilco Steinsel: „Lexikon“, Debra Charles: „Rund um die Uhr“, Gillander-Theisen Mariette: „Joyeux Noël“, „Stille Nacht“und „Steesel, en Duerf am Ulzechtdall“,Irthum Jos: „Gemeng Walfer“, Jungblut Aurélie: „Pferde“, Jungblut Guy: „Grande-Duchesse Charlotte“, Machado Joël: „Die Burgen und Schlösser Luxemburgs“, Mathieu-Polfer Nicole: „Verschollene Länder“, „Kinder“ und „Vu Januar bis Dezember“, Reuter Guy: „Landwirtschaft“, Reuter Rudy: „Ons Dynastie“ und „Hiistoresch Eisebunn“, und Wolff Jos: „Geldscheine aus aller Welt“. Das Thema für die Ansichtskarte, den Umschlag und die personalisierte Briemarke war die «Raschpëtzer», ein unterirdisches Aqueducsystem aus der Römerzeit. Das Foto stammt vom Fotografen Jérôme Konen. Post Philately bot am 27.11.2021 einen passenden Sonderstempel an. Nach einem Rundgang durch die Ausstellung lud Bürgermeister Frenz Sauber alle zum Ehrenwein und einem Stück Geburtstagskuchen ein. Der aktuelle Vorstand des aktiven Vereins setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Präsidentin Nicole Mathieu-Polfer, Sekretär Joël Machado und den Mitgliedern Nelly Bichel-Molitor, Mariette Gillander-Theisen, Charles Debra und Rudy Reuter. jw

Cette page est offerte par Nicole Mathieu-Polfer, présidente du Cercle philatélique de Walferdange

79. FSPL Kongress

organisiert vom Cercle philatélique Echternach

im TRIFOLION / RAUM AGORA

2, PORTE ST WILLIBRORD, 6486 ECHTERNACH

am 26. März 2022

Programm

Freitag, den 25.3.2022

14.00 - 16.00 Einlegen der Exponate

Samstag, den 26.3.2022

13.00 Ausstellung im Foyer des Trifolions geöffnet für Besucher – Karten, Umschläge und meng.post.lu – Marken am Vereinsstand erhältlich

13.00 Sonderpostamt der Post mit Sonderstempel (siehe oben)

14.30 Eröffnung des 79. FSPL Kongresses

17.00 Ende der Ausstellung und Abbau der Sammlungen

Bitte beachten Sie, dass vor Betreten des TRIFOLIONS ein Covid-Check durchgeführt wird.

Cachets spéciaux - Sonderstempel

MAMER 2022

Manifestation organisée du 1er au 2 octobre 2022 par le Cercle Philatélique Mamer au Mamer Schlass

1. 33e Journée Maximaphile

La maximaphilie est la création et la collection des cartes-maximum, qui sont des cartes postales affranchies du côté de la vue par un timbre, lui-même revêtu d'une oblitération, étant entendu que ces trois éléments relèvent du même thème et ont un rapport avec le même lieu. Leur collection est donc liée à la fois à la cartophilie et à la philatélie.

Depuis 1990, la Commission de maximaphilie de la F.S.P.L. organise tous les ans une « Journée Maximaphile », exposition nationale de maximaphilie, en collaboration avec un cercle différent.

Après 2003, 2010, 2011, 2013, 2014, 2017 et 2019, le Cercle Philatélique Mamer organise en 2022 pour la 8e fois la « Journée Maximaphile » à Mamer. Les collectionneurs peuvent s'inscrire jusqu'au 1er mai 2022, en compétition et hors compétition.

2. Exposition philatélique « Josy BARTHEL & Nicolas FRANTZ »

L'exposition philatélique dédiée, d'un côté, à Josy BARTHEL (ainsi qu'à l'épreuve du 1500m en athlétisme et aux Jeux Olympiques de Helsinki 1952) et, d'un autre côté, à Nicolas FRANTZ (ainsi qu'au Tour de France et aux Championnats du monde de cyclisme sur route), permet aux collectionneurs invités par le Cercle Philatélique Mamer d'exposer leurs trésors y relatifs.

3. Exposition commémorative « Aus der Sportgeschicht vun der Gemeng Mamer »

En collaboration avec la Mamer Geschicht asbl et le Velo-Sport Mamer, l'exposition présentera entre autres les vies et les carrières de Josy BARTHEL et de Nicolas FRANTZ.

Josy BARTHEL (1927-1992) :

- 1952 : Champion olympique à Helsinki - Athlétisme - 1500m
- 1962 : Président de la Fédération luxembourgeoise d'athlétisme
- 1972 : Président du Comité olympique et sportif luxembourgeois.

Nicolas FRANTZ (1899-1985) - 1922 (statut d'indépendant = professionnel sans contrat) :

- Champion du Luxembourg indépendants
- Tour de Belgique indépendants : classement général ainsi que 1re et 2e étapes
- 1er du Grand Prix François-Faber.

Informations supplémentaires:

- Ralph LETSCH: rletsch@pt.lu / tél. 621 50 34 30
- Site Internet: http://www.cp-mamer.lu (avec les formulaires d'inscription)

Die 1859er Briefe der Wappenmarken

Die 30 Centimes-Marke

Briefe aus den ersten Verwendungstagen/Monaten werden in der klassischen Philatelie gesucht und hochgehandelt. So z.B. die sogenannten „Mai-Verwendungen“ der Penny Black, aber auch die Frühverwendungen der ersten beiden Marken Luxemburgs aus den Monaten September und Oktober 1852. Wie sieht es mit den Wappenmarken der C. Naumann Druckerei aus? Die Kontrolldaten der hohen Werte liegen zwischen dem 17. September und dem 12. Oktober 1859 (Tab. 1). Die bis jetzt bekannten Verwendungen liegen allerdings, mit Ausnahme der 30 und 40 Centimes-Marke weit auseinander mit den Kontrolldaten.

Marke	Kontrolldatum	Erst bekannte Verwendung
10 Centimes	17.9.1859	11.01.1860
30 Centimes	21.9.1859	2.10.1859
12 ½ Centimes	21.9.1859	3.10.1860
40 Centimes	8.10.1859	15.10.1859
25 Centimes	8.10.1859	29.09.1860
37 ½ Centimes	12.10.1859	12.01.1860

Tab.1: Kontrolldaten und erst bekannte Verwendungen der hohen Werte, chronologisch geordnet nach dem Kontrolldatum[1]

Die nachweisliche Verwendung der Wappenmarken in dem ersten Jahr ihrer Herausgabe ist sehr selten. Das liegt auch daran, dass Marken 1859 in der Regel mit Stummen Stempeln entwertet wurden und daher nur Briefe für die Ermittlung der Erstdaten verwendet werden konnten.

Bis heute konnten wir nur zwei Briefe frankiert mit der 40 Centimes und sechs mit der 30 Centimes-Marke nachweisen. Alle wurden in Luxemburg Stadt aufgegeben.

Von den sechs 30 Centimes-Briefen sind vier Briefe in Mischfrankatur2 mit der 10 Centimes „Schwarzen Kapp“ zum Tarif von 40 Centimes nach Frankreich. Sie datieren vom 2., 4., 5. Und 6. Oktober und sind die ersten bekannten Verwendungen von Wappenmarken. Die 40 Centimes-Marke war zu diesem Zeitpunkt noch nicht geliefert worden, die 10 Centimes-Marke

1 Aktualisiert nach: Nosbaum O. / Schaack M., Forschungen zu den Luxemburger Wappenmarken (1859-1882), Die Ausgabedaten der Wappenmarken Luxemburgs 1859 – 1882, 30.

2 Über diese vier Briefe wurde bereits ausführlich berichtet, daher hier nur kurz zusammengefasst. Siehe: Nosbaum O., Die Erstverwendung der 2. Ausgabe, der sog. Wappenmarken. (phila-dudelange.lu).

wurde genau wie die 12 ½ Centimes-Marke erst nach erschöpfen des Vorrats der Marken mit dem Bild des König-Großherzogs („Schwarzen Kapp“).

Die beiden anderen Briefe frankiert mit der 30 Centimes-Marke von 1859 sind Briefe nach Belgien und sind die frühesten bekannten Einzelfrankaturen der Wappenmarken.

Abb.1: Briefumschlag von Luxemburg nach Lüttich vom 23. Oktober 1859 (Sammlung Marc Schaack)

Provenienz:

Sammlung Isac Seligson (Corinphila 68, 25–30. 10. 1982, Los 5222).

David Feldman 37, 24–27. 10. 1984, Los 51048.

Sammlung Ing. Pietro Provera (Corinphila 280, 23. 11. 2021, Los 6885) mit rückseitigem Besitzerzeichen „grüner Tannenbaum“.

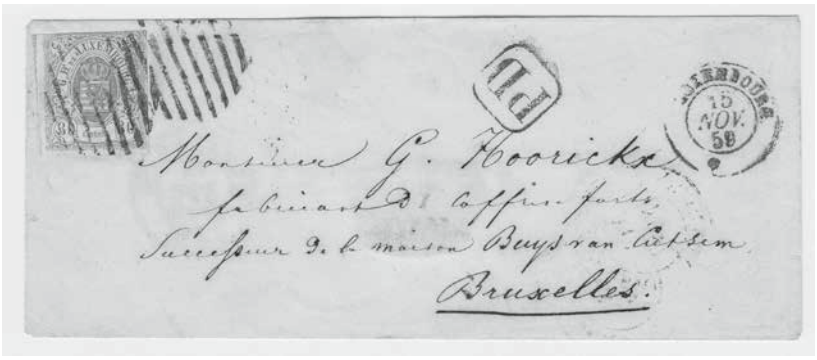


Abb.2: Faltbrief von Luxemburg nach Brüssel vom 15. November 1859 (Sammlung Olivier Nosbaum)

Provenienz:

David Feldman, 23. 09 – 2. 10. 2013, ex Los 70612.
David Feldman 187, 13. 12. 2013, ex Los 20089.
Schlegel 14, 4–5. 4. 2014, Los 115.

Für weitere Anregungen oder Kommentare zu diesem Artikel sind die Autoren Ihnen dankbar. Wir sind für unsere Recherchen stets auf der Suche nach älteren Auktionskatalogen, besonders von der Firma Banque du Timbre von Herrn Ungeheuer und von Europhil.

Commission pour la Philatélie traditionnelle, les Entiers postaux et l'Histoire postale du Luxembourg

Marc Schaack
6, rue Thomas Byrne
L-3761 Tétange
Tel. : 26 17 53 87
schaackmarc@yahoo.com

Olivier Nosbaum
135, rue de Bettembourg
L-5811 Fentange
Tel. : 621494065
o_nosbaum@hotmail.com

Cachets spéciaux - Sonderstempel

Cette page est offerte par Jos Wolff, RDP, Ehlange/Mess
Président de la FSPL, Président honoraire de la FIP

Ein Philatelist feiert seinen 90. Geburtstag

Am 5. Dezember 1931 wurde André Hommel, Mitglied im Briefmarkensammlerverein Dommeldingen, geboren und feierte am 5. Dezember 2021, mit seinen Kindern, Enkeln, Urenkeln, Bekannten und von der FSPL Andrée Trommer-Schiltz, Vizepräsidentin, und Jos Wolff, Präsident, im Restaurant „bei den Zwillingen“ im Belenhaff in Junglinster seinen 90. Geburtstag.

v.l.: Andrée Trommer, André Hommel, Jos Wolff, RDP

Seit 70 Jahren sammelt er Briefmarken und beteiligt sich außer und im Wettbewerb an lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Briefmarkenausstellungen. Seine Sammelgebiete sind: traditionelle Philatelie, thematische Philatelie und Maximaphilie, und er ist Vorstandsmitglied in der FSPL Kommission für Maximaphilie. Bei der FSPL war er jahrelang verantwortlich für die FSPL Ausstellungsrahmen; er ist seit Jahren behilflich beim Auf- und Abbau vom alljährlichen Philatelistentag, bei den Vorbereitungen für die Neujahrsempfänge im Januar im Foyer de la Philatélie und für alle anderen Veranstaltungen wenn er gebraucht wird.

Kaum eine philatelistische Veranstaltung, sei es der Tag der Briefmarke, die jährliche Exphimo in Bad Mondorf, der Tag der Maximaphilie oder andere Briefmarkenausstellungen von FSPL-Vereinen, musste auf seine Anwesenheit verzichten. Briefmarken und philatelistische Belege sind für ihn weit mehr als nur nüchterne Gebührenmarken. Sie sind für ihn ein Spiegel, der uns die vielfältigsten Aspekte der Gegenwart und der Vergangenheit künstlerisch vor Augen führt. Und getreu dem schönen Sprichwort „Wer einmal hat geklebt, der klebt und klebt so lang er lebt" bleibt André Hommel der Philatelie auch im hohen Alter noch erhalten . jw

Nationaler Veranstaltungskalender

Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, das unter dieser Rubrik nur jene philatelistischen und numismatischen Manifestationen aufgelistet werden, die uns schriftlich von dem jeweiligen Veransttalter mitgeteilt werden.

13.03.2022	Sammlermaart von 8.00 bis 17.00 Uhr in der "Däichhall", rue du Deich in Ettelbrück, organisiert vom Verein Ettelbrück. Kontakt: 621 476 598 (Guy Reding).
26.03.2022	79. FSPL-Kongress ausgerichtet vom Verein Echternach im Trifolion "Raum Agora" 2, Porte St Willibrord, Echternach.
26.03.2022	Briefmarkenausstellung, ausgerichtet vom Verein Echternach, bei Gelegenheit des FSPL-Kongresses, im Trifolion Echternach, 2 Porte St Willibrord, Echternach, ab 13:00 Uhr. *Sonderstempel*
21.05.2022	Tauschbörse, ausgerichtet vom Verein Hollerich-Bonneweg, im CELO in Hesperange, 476, route de Thionville, von 9:00-17:00 Uhr.
04.-06.06.22	Exphimo 2022, offizielle thematische Wettbewerbsausstellung der FSPL, ausgerichtet vom Verein Philcolux im Centre Sportif "Roll Delles", in Mondorf, avenue des Villes Jumelées, unter dem Thema "Technik". *Sonderstempel*
18.-19.06.22	100 Joer Feier, organisiert vom Verein Hollerich-Bonneweg, *Sonderstempel*
16.07.2022	Tauschbörse, ausgerichtet vom Verein Hollerich-Bonneweg, im "Centre culturel Hosingen" in Hosingen 9, op der Héi, von 9:00-17:00 Uhr.
24.09.2022	Tauschbörse, ausgerichtet vom Verein Hollerich-Bonneweg, im CELO in Hesperange, 476, route de Thionville, von 9:00-17:00 Uhr.

-as-

Analytische Berichte der FSPL

Bericht über die Sitzung des Bureau Permanent vom 1. Dezember 2021

Anwesend die HH. Krack, Kriesten, Piron, Schwickert, Wolff und Mme Trommer. Entschuldigt: die HH. Feck, Jungblut und Weber. Gegen 18.00 Uhr begrüßt der Präsident die anwesenden Mitglieder des B.P. und geht zur Tagesordnung über.

A) Korrespondenz

- Das Luxemburger Wort schenkt dem FSPL Präsident folgende Literatur: Zwei Alben mit Schwarzdrucke aus Österreich, ein Buch mit den Tarifen der Briefpost in Luxemburg von 1852 bis 2002, sowie ein Katalog: Les Timbres Caritas 1924 - 1974, welche er der FSPL-Bibliothek schenkt. Er bedankt sich bei dem edlen Spender.
- Folgende Michel Kataloge schenkt der FSPL Präsident der FSPL-Bibliothek: Deutschland Kompakt 2022, Der neue Junior, Berlin-West: Philatelistisches Wissen in Englischer Sprache, Südasien 2022, Alte deutsche Schriften lesen, Osteuropa 2021/2022, Russland & Sowjetunion 2021/2022.
- Folgende FSPL-Vereine haben Sonderstempel für 2022 beantragt, welche von Emile Espen, Chef der POST Philately, und dem Bureau Permanent einstimmig genehmigt wurden. Ausstellungen für 2022 sind folgende: Verein Echternach vom 26.03.-27.03.2022, 79. FSPL-Kongress; Verein Philcolux vom 04.06.-06.06.2022, Exphimo 2022; Verein Hollerich-Bonneweg vom 18.06.-19.06.2022, 100 Joerfeier; Verein Mamer vom 01.10.-02.10.2022, 33ème Journée Maximaphile; Verein Differdingen vom 29.10.-30.10.2022, 81ème Journée du Timbre 2022 und der Verein Düdelingen, 100 Joerfeier, das Datum ist noch nicht bekannt. Weitere Anträge für einen Sonderstempel für das Jahr 2022 können nicht mehr beantragt werden.
- Ausstellungen ohne Sonderstempel: Wiltz vom 04.06.-06.06.2022, Geenzefest 2022. Weitere Anträge für Ausstellungen ohne Sonderstempel können beim B.P. für das Jahr 2022 beantragt werden.
- Claude Feck teilt in einem Schreiben die Abstempelungen der Maximumkarten, welche die Kommission mit der Briefmarkenausgabe vom 16. November 2021 herausgab mit: ATR-Postcollants Wildblumen, 4 Karten mit dem Ersttagsonderstempel „Postcollants ATR“ und die Feiertage am Jahresende, 2 Karten mit dem Sonderstempel „Joyeux Noël» (15.12.2021).

- FSPL-Ausstellungen von 2022 bis 2026. **FSPL-Kongress:** 2022 in Echternach, 2023 in Mamer, 2024 in Steinsel, 2025 in Mamer. **Tag der Briefmarke:** 2022 in Differdingen, 2023 in Echternach, 2024 in Steinsel, 2025 in Rodingen. **Tag der Maximaphilie:** 2022 in Mamer, 2023 in Ettelbrück, 2024 in Mamer, 2025 in Ettelbrück und 2026 in Mamer. Für diese Ausstellungen ist immer ein Sonderstempel vorgesehen, wenn er beantragt wird.
- Ein „Conseil Général ist Ende Februar 2022 im Foyer de la Philatelie vorgesehen. Einzelheiten und Tagesordnung werden rechtzeitig mitgeteilt,

B) Verschiedenes

- **Artikel mit folgenden Initialen sind von: -as- = Andrée Trommer-Schiltz und jw = Jos Wolff.**
- Der Bericht des B.P. vom 3. November 2021 wird einstimmig angenommen.
- FSPL-Vereine können die „plaquette de reconnaissance“ der FSPL und Verdienstnadeln in Bronze, Silber oder Vermeil für verdienstvolle Mitglieder beim B.P. beantragen.

Anschließend stellt der Präsident an jedes Mitglied die Frage, ob zu irgendeinem Punkt noch Fragen bestünden, was jedoch nicht der Fall ist.

Schluss der Sitzung gegen 19.20 Uhr

Jos Wolff, RDP,
Präsident der FSPL & Ehrenpräsident der FIP

Bericht über die Sitzung des Bureau Permanent vom 5. Januar 2022

Anwesend die HH. Krack, Piron, Weber, Wolff und Mme Trommer. Entschuldigt: die HH. Feck, Jungblut, Kriesten und Schwickert. Gegen 18.00 Uhr begrüßt der Präsident die anwesenden Mitglieder des B.P. und geht zur Tagesordnung über.

A) Korrespondenz

- Folgende FSPL-Vereine haben einen Sonderstempel für 2022 beantragt, welche von Herrn Emile Espen, Chef der POST Philately, und dem Bureau Permanent. einstimmig genehmigt wurden. Ausstellungen für 2022 sind folgende: Verein Echternach vom 26.03.-27.03.2022, 79. FSPL-Kongress; Verein Philcolux vom 04.06.-06.06.2022, Exphimo 2022; Verein Hollerich-Bonneweg vom 18.06.-19.06.2022, 100 Joerfeier;

Verein Mamer vom 01.10.-02.10.2022, 33ème Journée Maximaphile; Verein Differdingen vom 29.10.-30.10.2022, 81ème Journée du Timbre 2022; und der Verein Düdelingen, 100 Joerfeier, Datum noch nicht bekannt. Weitere Anträge für einen Sonderstempel für das Jahr 2022 können nicht mehr beantragt werden.

- Ein «Conseil Général ist für den 5. März 2022 um 14.30 Uhr im «Centre Culturel» in Wormeldingen vorgesehen. Einzelheiten und die Tagesordnung werden rechtzeitig mitgeteilt. Der 79. FSPL-Kongress findet am 26. März 2022 in Echternach statt. Einzelheiten werden rechtzeitig mitgeteilt.
- Die Neujahrsfeier der FSPL für 2022 sollte am 12. Januar 2022 im Gebäude POST Luxembourg, 20, rue de Reims, Luxembourg-Gare um 18.00 Uhr stattfinden. Aufgrund der aktuellen COVID bedingten Gesundheitslage, kann die Neujahrsfeier 2022 nicht stattfinden.
- Die Philcolux lädt den FSPL-Präsidenten und die Mitglieder des Bureau Permanent zu ihrer Generalversammlung am 18. Januar 2022 um 19.00 Uhr ins «Centre de Loisirs, 2, rue des Ardennes, L-1133 Luxembourg-Bonnevoie» ein. Bei dieser Gelegenheit überreicht Emile Espen, Chef von der POST Philately und Jos Wolff, RDP, Präsident der FSPL, Geschenke an die Aussteller, welche sich für die Exphimo 2021 angemeldet hatten: Basien-Antunes Maria, Basien Dieter, Bichel-Molitor Nelly, Dorlass Jean-Paul, Gillander-Theisen Mariette, Graffé Josy, Grund Sylvie, Hengesch-Nilles Lulu & Roger, Houtsch Johny, Jacob Sylvie, Kensing Uwe, Lenard Charles, Letsch Ralph, Lonien Carlo, Mathieu-Polfer Nicole, Pesch Marcel, Piron Jeannot, Rassel-Hengen Chantal, Ries Henriette, Schroeder Nico, Strasser François, Thill Roger, Trommer Andrée, Weisgerber Jean und Wolff Jos.
- Am 20. Dezember 2021 fand eine Sitzung vom «Conseil d'administration du Foyer de la Philatélie» im Gebäude der POST Luxembourg um 15.30 Uhr statt. Von der FSPL gehören die HH. Arendt Guy, Wolff Jos und Mme Trommer-Schiltz Andrée an. Von der POST Luxembourg die HH. Claude Strasser, Generaldirektor, Emile Espen Chef von der POST Philately und Antonio Ferreira von der POST Philately. Auf der Tagesordnung von der Sekretärin Trommer-Schiltz Andrée waren 7 Punkte vorgesehen. Alle Punkte von der Tagesordnung wurden einstimmig angenommen.
- Der Briefmarkensammlerverein Lebach e.V. schickt dem FSPL-Präsidenten den Mitglieder-Rundbrief Nr.3/2021. Der FSPL-Präsident bedankt sich bei Herrn Priebe.

B) Verschiedenes

- Der Bericht des B.P. vom 1. Dezember 2021 wurde einstimmig angenommen.
- FSPL-Vereine können Anträge für die „plaquette de reconnaissance“ der FSPL und Verdienstnadeln in Bronze, Silber oder Vermeil für verdienstvolle Mitglieder beim B.P. beantragen.

Anschließend stellt der Präsident an jedes Mitglied die Frage, ob zu irgendeinem Punkt noch Fragen bestünden, was jedoch nicht der Fall ist.

Schluss der Sitzung gegen 19.20 Uhr

Jos Wolff, RDP,
Präsident der FSPL & Ehrenpräsident der FIP

Kalender der FSPL-Ausstellungen für 2022

A) Ausstellungen mit beantragtem und von der Post genehmigtem Sonderstempel

1	26.03.-27.03.	79. FSPL-Kongress	Verein Echternach
2	04.06.-06.06.	Exphimo 2022	Verein Philcolux
3	18.06.-19.06.	100 Joerfeier	Verein Hollerich-Bonneweg
4	01.10.-02.10.	33ème Journée Maximaphile	Verein Mamer
5	29.10.-30.10.	81ème Journée du Timbre	Verein Differdingen
6	??	100. Jubiläum	Verein Düdelingen

B) Ausstellungen ohne Sonderstempel

1	04.06.-06.06.	Geenzefest	Verein Wiltz

Propaganda- und Werbeausstellungen für das Jahr 2022 können zu jeder Zeit schriftlich beim B.P. beantragt werden und werden laufend im Veranstaltungskalender der FSPL aufgenommen.

Jos Wolff, RDP, Präsident

Cette page est offerte par
Pâtisserie Strasser Michel S.A., Schifflange

Tauschbourse / Bourse d'échange / Tauschbörse

CELO Hesperange

476 route de Thionville

L- 5886 Hesperange

LUXEMBOURG

21.05 & 24.09.2022

9:00 - 17:00

Contacts: Maurice Kirsch +352 691 83 49 26 mommo@pt.lu

Vincent Heinz +352 691 809 378 Louis Lomonaco +352 691 223 250

Envoyez vos photos comme une vraie carte postale !

Rendez-vous sur
Google Play ou App Store
pour télécharger l'application.

www.smartpostcard.lu · 4088 8840

POST LUXEMBOURG

39€

DAT ASS **LËTZEBUERG !**
N° 8 : LA MOSELLE LUXEMBOURGEOISE

Dans la 9e édition de la collection dédiée au patrimoine luxembourgeois, la Moselle est dépeinte au fil des pages via 16 timbres non oblitérés, insérés dans l'ouvrage.

Disponible dans les librairies,
au guichet philatélique Cloche d'Or
et sur l'eShop **www.postphilately.lu**

POST LUXEMBOURG

En vente dans notre e-shop sur **www.postphilately.lu**

35€* Port inclus

Une collection unique

Tous les timbres luxembourgeois émis en 2021 .

34 timbres-poste et une «épreuve en noir»
des timbres spéciaux «Noël» réunis en un set.

www.postphilately.lu
contact.philately@post.lu

POST LUXEMBOURG

* La TVA varie en fonction de l'adresse de livraison.

Veuillez envoyer ce bon de commande à: **POST Philately - L-2992 Luxembourg**

☐ Veuillez m'envoyer vos informations au sujet d'un abonnement aux timbres-poste luxembourgeois.

☐ Veuillez me fournir, sans frais supplémentaires et contre facture, ... exemplaire(s) de la collection annuelle de timbres-poste 2021 à seulement 35€/pièce (La TVA varie en fonction de l'adresse de livraison).

Nom ..... Prénom .....

Rue ..... N° 19

Code postal ..... Localité ..... Pays .....

MengPost

Créez vos timbres personnalisés
sur meng.post.lu

www.postphilately.lu • 4088 8840

POST LUXEMBOURG

Tauschbourse / Bourse d'échange / Tauschbörse

Centre culturel Hosingen

9, op der Héi

L- 9809 Hosingen

LUXEMBOURG

16.07.2022

9:00 - 17:00

Contacts: Maurice Kirsch +352 691 83 49 26 mommo@pt.lu

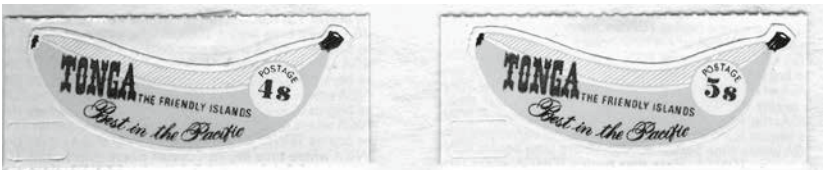
Vincent Heinz +352 691 809 378 Louis Lomonaco +352 691 223 250

Liste der FIP und FSPL-Preisrichter
1. Januar 2022

N°	Nom	National					FIP		
1	WOLFF Jos, Ehlange/Mess	TR, PH, PS, AE, LI	TH	MX	Y	AK	TH	MX	Y
2	THILL Roger, Mamer		TH						
3	LONIEN Carlo, Kayl		TH						
4	STRASSER François, Bettembourg				Y				
5	KRACK Francy, Mondercange			MX					
6	TROMMER Andrée, Luxbg			MX		AK			
7	JUNGBLUT Guy, Keispelt		TH		Y				
8	WEISGERBER Jean, Hesperingen		TH						
9	WESTENDORF Hannes, Simmern	TR, PH, PS, AE			Y				
10	GRAFFÉ Josy, Schifflange	TR, PH, PS, AE							
11	BOETTGER Lars, Beaufort	TR, PH, PS, AE							
12	FECK Claude, Grevels	TR, PH, PS, AE	TH	MX					
13	REUTER Jean-Louis, Warken			MX					
14	PRIEBE Jürgen, Saarwellingen	TR, PH, PS, AE							
15	MEFFERT Günter, Schiffweiler	TR, PH, PS, AE							

TR = Traditionelle Philatelie, PH = Postgeschichte, PS = Ganzsachen, AE = Aerophilatelie, LI = Literatur, TH = Thematische Philatelie, MX = Maximaphilie, Y = Jugendphilatelie und AK = Ansichtskarten.

Jos Wolff, RDP, Präsident



Cette page est offerte par Andrée Trommer-Schiltz, Luxembourg
trésorier et vice-président de la FSPL

Die Mitgliederstärke 2021 der FSPL-Vereine

Die Mitgliederzahlen (jeweils nur «effektive» Mitglieder), so wie sie von den einzelnen Vereinen für 2021 der FSPL mitgeteilt worden waren, ergeben folgendes Klassement :

Senioren :

Rang 1 mit der höchsten Mitgliederzahl belegt 2021 der Verein Differdingen, gefolgt von 2. UTL, 3. Hollerich-Bonneweg, 4. Wiltz, 5. Schifflingen, 6. Philcolux, 7. Tetingen, 8. ex-aequo Esch/Alzette und Ettelbrück, 10. Rodingen, 11. Kleinbettingen, 12. Redingen, 13. ex-aequo Düdelingen und Monnerich, 15. ex-aequo Bettemburg und Dommeldingen, 17. Echternach, 18. Diekirch, 19. Steinsel, 20. Walferdingen, 21. CPhIEL, 22. Wasserbillig, 23. Kopstal-Bridel, 24. Mamer, 25. Berdorf, 26. ex-aequo Amicale de la Police und Wormeldingen, 28. ex-aequo Kayl und Schwebsingen - also 29 Vereine mit insgesamt 1.023 Mitgliedern. 29 Vereine werden von 34 Delegierten am Kongress 2022 vertreten sein:

25 Vereine haben	1 bis 50 Mitglieder (effektiv)	1 Delegierter
3 Vereine haben	51 bis 100 Mitglieder (effektiv)	2 Delegierte
1 Verein hat	100 bis 150 Mitglieder (effektiv)	3 Delegierte

Jugend :

1. Rodingen 2. Differdingen, 3. ex-aequo Bettemburg und Steinsel, 5. ex-aequo Diekirch, Echternach und Wiltz. Total der Jugendlichen : 18.

FSPL - Pokal

Neue effektive Mitglieder (Senioren und Junioren) im Jahr 2021

Nach einer Mitteilung des Präsidenten der FSPL meldete der Verein Hollerich-Bonneweg im Jahr 2021 siebenundzwanzig neue effektive Mitglieder. Als zweiter meldete der Verein UTL 3 neue effektive Mitglieder, als dritte ex-aequo die Vereine Echternach, Philcolux, Redingen, Schifflingen und Schwebsingen je 1 Mitglied - insgesamt 7 Vereine mit 35 neuen effektiven Mitgliedern.

Kleine Anmerkung: Die Gesamtzahl der effektiven Mitglieder beträgt 1.023 Senioren und 18 Jugendliche, gegenüber 1.057 respektiv 21 für 2020. Somit verminderte sich die Zahl der effektiven Mitglieder in einem Jahr um 34 Einheiten, also ohne die 35 Neuzugänge wären es 69 Abgänge.

Jos Wolff, RDP, FSPL-Präsident

Cette page est offerte par le
Cercle philatélique de Dommeldange et Environs

De nos cercles

UTL

Compte-rendu de la réunion du 20 juin 2021

Le comité de l'U.T.L. avait invité pour la première réunion de l'année 2021 et en général depuis la déclaration de la pandémie de Covid-19 en mars 2020 à la Salle des Fêtes de l'Institut Saint Jean à Luxembourg-Belair et dix membres ont suivi l'appel et se sont retrouvés en respectant strictement toutes les dispositions de la loi anti-Covid 19.

Le président Francy Krack a débuté la réunion avec la vente aux enchères de 27 lots où 14 ont été vendus et 3 après-coup.

Il a ensuite rappelé que dû à la pandémie, le secrétaire Jos. Antony et le membre du comité Hannes Westendorf, tous deux démissionnaires, avaient été honorés lors de la réunion du comité de l'U.T.L. le 9 janvier 2021, en présence du président de la F.S.P.L. et président honoraire de la F.I.P., Jos. Wolff et de la vice-présidente de la F.S.P.L. Andrée Trommer-Schiltz. Lors de la même réunion, Gilles Bastendorff a été coopté en tant que membre et secrétaire provisoire par le comité jusqu'à la prochaine assemblée générale.

En 2021 a eu lieu une autre réunion du comité, le 27 mars, ainsi qu'un conseil général de la F.S.P.L. à Rodange le 17 avril et le 77e et 78e congrès de la F.S.P.L. le 15 mai.

L'exposition Exphimo à Mondorf, qui avait été planifiée comme tous les ans à la Pentecôte a dû, comme en 2020, être annulée pour cause de Covid-19, tout comme la fête du gênet à Wiltz où l'exposition des 100 ans du Cercle Philatélique de Dudelange où l'exposition du partenariat du Cercle de Bettembourg avec la Société Philatélique de Hülzweiler.

Les évènements suivants étaient prévus en 2021: du 17 au 18 juillet le 27e Festival de la BD à Contern, le 25 septembre le 2e Concours de la Carte Postale à Ettelbruck, le 75e anniversaire du Cercle Philatélique de Rodange le 16 et 17 octobre à Pétange, la 80e Journée du Timbre par le Cercle Philatélique de Mamer à Capellen et le 50e anniversaire du Cercle Philatélique de Walferdange les 27 et 28 novembre. Des nouveaux timbres sont prévus pour le 14 septembre 2021 et le 7 décembre 2021. Le cachet "Joyeux Noël" est prévu pour le 13 décembre 2021.

Après la pause, Olivier Nosbaum a fait une présentation très intéressante sur les timbres classiques, notamment la première émission de timbres-poste du Luxembourg.

Une tombola et une prime de présence ont clôturé la réunion. BéGé.

Compte-rendu de la réunion du 14 novembre 2021

En présence de dix personnes et des trois membres du comité, a eu lieu la troisième réunion en 2021 à la Salle des Fêtes de l'Institut Saint Jean à Luxembourg-Belair, après la réunion de juin et l'assemblée générale d'octobre 2021.

Le président Francy Krack a débuté la réunion avec la vente aux enchères de 30 lots où 18 ont été vendus.

Il a présenté ensuite les nouvelles philatéliques dont notamment le nouveau timbre émis pour l'exposition mondiale de Dubai représentant le pavillon luxembourgeois sur le thème de «Resourceful Luxembourg». Afin que ce pavillon reste dans les mémoires, Post Luxembourg lui dédie non seulement un timbre, mais un souvenir philatélique unique au monde qui est inspiré du ruban de Möbius d'une forme infinie. Le résultat est interpellant et classe ce souvenir philatélique parmi les plus surprenants jamais conçus. 2500 exemplaires de cet objet hors du commun sont mis en vente par Post Philately au prix de 25€ pièce.

Le président a alors informé que l'Allemagne n'avait pas donné suite à la demande d'émission commune d'un timbre pour le Hauptmann von Köpenick en 2022 et que Post Luxembourg va dès lors émettre seul un timbre en l'honneur des 100 ans de la mort de l'homme qui est enterré au cimetière du Glacis et ce en mars 2022. Le timbre commun aux 13 institutions postales membres de SEPAC (Small European Postal Administration Cooperation) consacré en 2021 aux cartes géographiques anciennes a été émis le 14 septembre 2021. Le 16 novembre 2021 seront émis les traditionnels timbres de l'année, en avance sur les autres années précédentes, Post Philately répondant ainsi aux désirs des collectionneurs qui, avec une date d'émission en décembre, se plaignaient d'un manque de temps pour la préparation des souvenirs philatéliques.

A l'international, le Président évoquait le timbre autrichien pour le joueur de tennis Dominic Thiem, émis lors du tournoi ATP de Vienne, imprimé sur feutre pour balles de tennis. Beaucoup de savoir-faire technique et de travail manuel dans un petit bloc de timbres imprimé par sérigraphie, pour créer une première mondiale. Pour le timbre de Noël à émettre le 19 novembre 2021 les postes autrichiennes ont choisi une peinture de feu l'évèque Reinhold Stecher pour l'anniversaire des 100 ans de sa naissance.

Pour les 50 ans de la création de l'État du Bangladesh, les postes locales ont commencé en 2021 à émettre une série fleuve historique qui en fin de compte va compter plus de 100 timbres.

Après la pause, Olivier Nosbaum a fait une présentation intéressante sur les timbres classiques, notamment le courrier en provenance de la garnison prussienne de la forteresse de Luxembourg.

Une tombola a été tirée et une prime de présence a été distribuée à la fin de la réunion.

BéGé

Compte-rendu de la réunion du 12 décembre 2021

En présence de huit personnes et des trois membres du comité, la réunion du 12 décembre 2021, la quatrième réunion en 2021 a eu lieu à la Salle des Fêtes de l'Institut Saint Jean à Luxembourg-Belair.

Après les mots de bienvenue, le président Francy Krack a commencé avec la vente aux enchères traditionnelle, préparée par le vice-président Olivier Nosbaum, de 30 lots où 16 ont été vendus.

Le président Francy Krack a ensuite présenté les nouvelles philatéliques et est revenu notamment sur le nouveau timbre émis pour l'exposition mondiale de Dubai de 2020, reportée à 2021 à cause de la pandémie et représentant le pavillon luxembourgeois. Le souvenir philatélique créé par la poste a rencontré un large écho dans la presse de par son originalité et est tout simplement unique au monde. Inspiré du ruban de Möbius d'une forme infinie, le ruban de timbres est fixé de manière invisible et imprimé à l'arrière de vignettes représentant le même timbre à l'intérieur d'une boîte transparente. Le résultat est interpellant et classe ce souvenir philatélique parmi les plus surprenants jamais conçus. 2500 exemplaires de cet objet hors du commun avaient été mis en vente par Post Philately au prix de 25€ pièce.

Le président a aussi informé que Post Luxembourg, comme à l'accoutumée tous les ans, sauf en 2020, avait invité à nouveau à la soirée du timbre le 20 octobre 2021, où notamment le programme 2022 des timbres-poste a été dévoilé. La première émission de timbres-poste pour 2022 aura lieu, comme tous les ans en février, avec le timbre pour Esch 2022 capitale européenne de la culture, puis en mars 2022 avec différents timbres.

Le président a aussi fait part aux membres de la sortie du nouveau catalogue des cartes maximum au prix de 22 euros.

Après la pause, Olivier Nosbaum fit un exposé sur différents formulaires postaux, qui échappent généralement à l'attention des collectionneurs, faute de catalogue y relatif, certains n'étant répertoriés que par le marchand belge Moens dans une publication de 1882. Il présenta notamment les formulaires des mandats de poste, les formules d'accompagnement des paquets postaux (Postpaketadresse) ainsi que les formules pour les administrations (Dienstpaketkarte), les formulaires pour les recouvrements, d'abord pré-affranchis, puis sans timbre préimprimé, et les enveloppes pour valeurs à recouvrir.

Après la tombola, une prime de présence clôturait cette réunion réussie.

BéGé.

Generalversammlung beim Briefmarkensammlerverein Kleinbettingen

Josy Kriesten tritt als Präsident zurück
Aloyse Jacoby einstimmig als neuer Präsident gewählt

Der Briefmarkensammlerverein „Cercle Philatélique Kleinbettingen“ lud seine Mitglieder am 28. November 2021 im Hotel-Restaurant „Bräiläffel“ in Kleinbettingen, unter strikter Einhaltung der geltenden Covid-19 Bestimmungen, zu ihrer Generalversammlung 2021 ein. Präsident Josy Kriesten und Mitglied im FSPL-Vorstand, begrüßte die Ehrengäste: Jos Wolff, RDP, Präsident der FSPL und Ehrenpräsident der FIP, Andrée Trommer-Schiltz, Vizepräsidentin für das Zentrum, Francy Krack, Vizepräsident für den Süden, Jeannot Piron und Winfried Schwickert, Mitglieder im FSPL Vorstand, sowie die anwesenden Mitglieder des Vereins Kleinbettingen. Herr Kriesten wies darauf hin, dass dies die erste Generalversammlung seit Oktober 2019 sei, da bedingt durch die Covid-Pandemie der Verein seine Tätigkeit weitestgehend einstellen musste. Demgemäß musste diese Generalversammlung über zwei Jahre, 2019 und 2020, abgehalten werden.

Aus dem Tätigkeitsbericht von 2019 und 2020 der Sekretärin Henriette Ries ging hervor, dass Mitglieder vom Verein Kleinbettingen an Briefmarkenausstellungen, zum Beispiel an der Multilateralen Luxemburg 2019, sowie an lokalen Briefmarkenausstellungen teilgenommen haben. Auch wurden interessante philatelistische Vorträge abgehalten, welche immer gut besucht waren. Die Berichte wurden einstimmig angenommen. Der Kassenbericht des Kassierers Pascal Lillo zeigte eine gesunde Finanzlage vor, was auch vom Kassenprüfer Roland Ries bestätigt wurde. Der Kassierer sowie der Vorstand bekamen einstimmig Entlastung für die Jahre 2019 und 2020. Das zukünftige Programm wird wohl stark von der Entwicklung der Covid-19 Pandemie abhängen. Beim Punkt Neuwahlen gab Josy Kriesten seinen Rücktritt als langjähriger Präsident vom Verein Kleinbettingen bekannt, versicherte aber weiterhin im Vorstand mitzuarbeiten. Als neuer Präsident wurde das Mitglied Aloyse Jacoby einstimmig von den anwesenden Mitglieder gewählt. Er dankte Herrn Josy Kriesten für seine unermüdliche Tätigkeit als Präsident des Vereins und wünschte eine weitere gute Zusammenarbeit in der Zukunft mit ihm. Nach den Tätigkeitsberichten erbat Präsident Josy Kriesten um eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder des Vereins.

Cette page est offerte par le Restaurant "De Bräiläffel",
2, rue du Moulin, L-8380 Kleinbettingen

Josy Kriesten und Aloyse Jacoby

Jos Wolff bedankte sich für die Einladung und berichtete über die Aktivität des Vorstandes der FSPL. Er dankte dem Präsidenten Josy Kriesten und dem Vorstand für die geleistete Arbeit trotz der Covid-19 Pandemie und hob die gute Zusammenarbeit mit dem FSPL Vorstand, dem auch Josy Kriesten angehört, hervor. Er berichtete auch über die Multilaterale Briefmarkenausstellung in St. Pölten, wo sieben Luxemburger Aussteller im Wettbewerb teilnahmen. Er dankte Josy Kriesten für die gute Zusammenarbeit mit ihm als Präsident vom Verein Kleinbettingen und hofft, dass er weiterhin den Verein mit seinem philatelistischem Wissen unterstützt. Er gratulierte dem neuen Präsidenten Aloyse Jacoby und wünschte auch mit ihm und dem Verein eine gute Zusammenarbeit. Zum Schluss bedankten sich Josy Kriesten und Aloyse Jacoby bei allen Anwesenden, wünschten allen eine gute Gesundheit und eine weitere gute Zusammenarbeit trotz der Covid-19 Pandemie. Anschließend wurde die Generalversammlung aufgehoben. jw

Cercle philatélique de la Vallée de l'Eisch,
Kleinbettingen

Generalversammlung beim Briefmarkensammlerverein Philcolux

POST Philately und FSPL überreichen Sachpreise an Aussteller

Langjährige Mitglieder vom Verein Philcolux werden geehrt

Zur Generalversammlung am 18. Januar 2022 begrüßte Präsident Roger Thill im „Centre de Loisirs“ in Bonneweg die Ehrengäste Emile Espen, Chef der POST Philately, Jos Wolff, RDP, Präsident der FSPL, Frau Andrée Trommer-Schiltz, Vizepräsidentin für das Zentrum und Kassiererin der FSPL, und Jeannot Piron, Mitglied im FSPL-Vorstand, sowie die Vorstandsmitglieder und Mitglied des Vereins. Er bedankte sich bei der Gemeinde Bad Mondorf und Luxemburg, der „Entente des Sociétés Bonnevoie“, bei der POST Philately, der Presse und dem Vorstand der FSPL für die gute Zusammenarbeit. Er bedankte sich bei der POST Philately für die immer noch begrenzte Ausgabepolitik mit Themen mit Bezug zu Luxemburg. Die Philatelie ist im Wandel und so erfreuen sich u.a. Krypto-Briefmarken immer größerer Beliebtheit.

Glücklicherweise gab es im vergangenem Jahr keine Verstorbenen zu beklagen, doch leider nimmt die Zahl der Mitglieder alters- oder krankheitsbedingt ab. Er bedauerte, dass die Exphimo 2020 und 2021 wegen der Covid-19 Pandemie nicht stattfinden konnte. Für 2022 ist die Exphimo vom 4. bis 6. Juni 2022 unter dem Thema ‚Technik‘ im „Centre Sportif Rol Delles“ in Bad Mondorf vorgesehen. Ebenfalls wird der 5. Ein-Rahmen Teamwettbewerb des Verbands philatelistischer Arbeitsgemeinschaften stattfinden. Auch können hier thematische Exponate außer Wettbewerb ausgestellt werden. Anmeldeformulare sind auf der Homepage der Philcolux abrufbar. Weltweit wurden die Aktivitäten teilweise in allen Bereichen, auch in unserem Hobby der Philatelie, zurückgefahren oder eingestellt.

Sekretär Carlo Lonien berichtete über die Aktivitäten des Vereins im Geschäftsjahr 2021. Dem Bericht konnte man entnehmen, dass der Verein auch trotz der Covid-19 Pandemie seine Aktivitäten soweit wie möglich weiterführte. Aus dem Kassenbericht vom Raymond Thill wurde eine gesunde Finanzlage des Vereins ersichtlich. Anschließend bestätigte Lasar Steve im Namen der Kassenprüfer Bausch-Clees Marielle und Hildgen Paul eine mustergültige Buchführung und bat die Versammlung, dem Kassierer Entlastung zu erteilen. Einstimmig. Die Kassenprüfer Bausch-Clees Marielle, Hildgen Paul und Lasar Steve wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Auch der Vorstand bekam einstimmig Entlastung. Der Jahresbeitrag wurde für 2023 beibehalten.

Beim Vorstand wurden folgende Personen einstimmig wiedergewählt: Keller Pierre, Wehr Jean-Paul und Thill Roger. Serres Willy stellt seine Kandidatur nicht mehr. Er ist Mitglied seit 1964 im Verein, von 1971 bis 1999 war er der zweite Präsident der Philcolux, von 1975 bis 2020 Präsident der thematischen Kommission der FSPL, Preisrichter für FIP-, internationale- und FSPL-Ausstellungen. Aus gesundheitlichen Gründen konnte er der Generalversammlung nicht beiwohnen. Eine Ehrung für seine geleisteten Dienste bekommt er bei einer anderen philatelistischen Gelegenheit. Kandidaten für den Vorstand können sich bei Thill Roger melden.

Jos Wolff überbrachte die Grüße des Landesverbandes (FSPL) und dankte dem Präsidenten und dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand der FSPL. Anschließend berichtete er über die Aktivität im Verband und den FSPL-Ausstellungen in der Covid-19 Pandemie. Der vorgesehene Philatelistentag im Foyer de la Philatélie wird wegen der Covid-19 Pandemie auch 2022 nicht stattfinden. Auch der Neujahrsempfang im Post Gebäude in der rue de Reims, fand nicht statt.

Herr Emile Espen, Chef der POST Philately, bedankte sich für die Einladung und die außergewöhnliche gute Zusammenarbeit mit dem Präsidenten und dem Vorstand der Philcolux. Anschließend berichtete er über Neuigkeiten bei der POST Philately.

Präsident Roger Thill überreichte dann die Verdienstnadel der Philcolux und ein kleines Geschenk an Mitglieder, welche 20-30-40 und 50 Jahre Mitglied in der Philcolux sind: 20 Jahre: Bausch-Clees Marielle, Bausch Serge, Lonien Carlo und Thill Josette. 30 Jahre: Hildgen-Graul Josette, Lasar Steve und Weisgerber Jean. 40 Jahre: Felten Paul, Lasar Steve, Thill Raymond und Thill Roger. 50 Jahre: Keller Pit und Lasar-Lewandowski Evelyne.

Anschließend überreichten die HH. Emile Espen und Jos Wolff, Sachpreise an folgende Aussteller, welche sich an der Exphimo 2021 beteiligten wollten: Basien-Antunes Maria, Basien Dieter, Bichel-Molitor Nelly, Dorlass Jean-Paul, Gillander-Theisen Mariette, Graffé Josy, Grund Sylvie, Hengesch-Nilles Lulu & Roger, Houtsch Johny, Jacob Sylvie, Kensing Uwe, Lenard Charles, Letsch Ralph, Lonien Carlo, Mathieu-Polfer Nicole, Pesch Marcel, Piron Jeannot, Rassel-Hengen Chantal, Ries Henriette, Schroeder Nico, Strasser François, Thill Roger, Trommer-Schiltz Andrée, Weisgerber Jean und Wolff Jos. Homepage: www.philcolux.lu. jw

Cette page est offerte par le cercle philatélique PHILCOLUX

© Raymond Thill

v.l. D. Basien, M. Basien-Antunes, S. Jacob, M. Bausch-Clees, N. Bichel-Molitor, J. Graffé, C. Rassel-Hengen, J. Piron, R. Thill, S. Lasar, L. Nilles, C. Lonien, J. Wolff, R. Letsch, A. Trommer, N. Mathieu-Polfer, E. Espen, J. Houtsch, J. Weisgerber, J.-P Wehr.

Le Bureau Permanent et les Commissions de la FSPL

Bureau Permanent : Jos Wolff, 67, rue du Centre, L-3960 Ehlange/Mess, tél. 37 04 41, fax 26 37 07 41, E-mail: wolffh@pt.lu, président; Andrée Trommer-Schiltz, Luxembourg, vice-président centre et trésorier; Francy Krack, Mondercange, vice-président sud; Claude Feck, Grevels, vice-président nord et est; Guy Jungblut, Keispelt, Josy Kriesten, Schengen, Jeannot Piron, Niedercorn, Winfried Schwickert, Dudelange, et André Weber, Wormeldange, assesseurs. Réunions: Chaque 1er mercredi du mois à 18.00 h, sauf en juillet et août.

Commission d'Études : Fred Rischette, Luxembourg, président d'honneur; Ady Christoffel, 7, rue de la Vallée, L-3591 Dudelange, E-mail: adychris@pt.lu, président; Olivier Nosbaum, Fentange, trésorier; Marc Bischel, Esch/Alzette, Lars Boettger, Beaufort, und Josy Graffé, Schifflange, membres. Réunions sur convocation.

Commission pour la Philatélie traditionnelle, les Entiers postaux et l'Histoire postale du Luxembourg : Olivier Nosbaum, 135, rue de Bettembourg, L-5811 Fentange, Tél.: 49 12 70, E-mail: o_nosbaum@hotmail.com, président; Jean-Paul Meysembourg, Hellange, vice-président; Winfried Schwickert, Dudelange, secrétaire; Chantal Rassel-Hengen, Aspelt, et Marc Schaack, Tétange, assesseurs. Réunions sur convocation.

Commission Thématique : Willy Serres, Hespérange, président d'honneur; Roger Thill, 8A, rue du Bärendall, L-8212 Mamer, Tél.: 31 38 72, Email: rogert@pt.lu, président; Carlo Lonien, Kayl, secrétaire; Claude Feck, Grevels, Ralph Letsch, Mamer, et Jean-Louis Reuter, Warken, assesseurs. Réunions sur convocation.

Commission de la Jeunesse : Jean Schaus, président d'honneur; Hannes Westendorf, 18 rue de Mersch, L-8396 Septfontaines, tél. 661 485 038, E-Mail hwestendorf@gmx.net, président; François Strasser, Bettembourg, vice-président et secrétaire, Jos Wolff, Ehlange/Mess, secrétaire pour les affaires internationales et commissaire aux expositions; Guy Jungblut, Keispelt, assesseur. Réunions sur convocation.

Commission de Maximaphilie : Jos Wolff, 67, rue du Centre, L-3960 Ehlange/Mess, tél. 37 04 41, fax 26 37 07 41, E-mail: wolffh@pt.lu, président; Claude Feck, Grevels, secrétaire; Andrée Trommer-Schiltz, Luxembourg, trésorier; Francy Krack, Mondercange, vice-président; Jean-Louis Reuter, Ettelbruck, nouveautés; André Hommel, Beggen, assesseur. Réunions: Chaque 2e jeudi du mois à 18.30 h.

Toutes les réunions se tiennent au Foyer de la Philatélie.

LE MONITEUR DU COLLECTIONNEUR

Organe officiel de la Fédération des Sociétés Philatéliques du Grand-Duché de Luxembourg (FSPL) pour les intérêts philatéliques et numismatiques.

Numéro 1 / 7 mars 2022

Propriétaire et éditeur: FSPL – Siège: Foyer de la Philatélie, 38 rue du Curé, L-1368 Luxembourg, tél. 26 47 87 26,. Rédaction et annonces: Andrée Trommer-Schiltz, 21a, rue des 7 Arpents L-1139 Luxembourg et Jos Wolff, 67, rue du Centre L-3960 Ehlange/Mess. – Impression: Imprimerie OSSA, Parc d'activité Syrdall • 46, rue Gabriel Lippmann • L-6947 Niederanven, Tél. 45 47 03-1. **Tirage: 1300 exemplaires.** – Le "Moniteur du Collectionneur" paraît cinq fois par an. Les articles signés ne reflètent que les opinions des auteurs. Le © indique que l'auteur se réserve le copyright sous toutes ses formes. – Prix de vente par numéro: 5 €. Abonnement par an: 25 € (tous pays). Compte: CCPLLULL IBAN LU50 1111 0003 0312 0000 FSPL

ANNONCES: Petite annonce encadrée (texte max. deux lignes): 25,00 €, 1/4 page: 50,00 €, 1/3 page: 62,00 €, 1/2 page: 75,00 €, 1/1 page: 124,00 €, 2e et 3e page de couverture: 162,00 €. Réductions (répétition du texte et commande globale): 3 fois = 5%, 5 fois = 10%. Compte: CCPLLULL IBAN LU50 1111 0003 0312 0000 FSPL

Le prochain numéro du "Moniteur du Collectionneur" paraîtra le 16 mai 2022. Clôture de rédaction: 16 avril 2022.

CERCLES AFFILIÉS À LA FSPL

	Date de la fondation
1. Berdorf	30.10.1971
2. Bettembourg	21.12.1955
3. C.Ph.I.E.L.	16.11.1967
4. Diekirch	26.11.1959
5. Differdange	18.05.1927
6. Dommeldange	14.05.1961
7. Dudelange	17.04.1921
8. Echternach	01.06.1966
9. Esch-sur-Alzette	27.02.1924
10. Ettelbruck	05.05.1945
11. Hollerich-Bonnevoie	20.03.1922
12. Kayl	21.02.1961
13. Kleinbettingen	02.06.1956
14. Kopstal-Bridel	26.12.1964
15. Mamer	21.01.1961
16. Mondercange	25.09.1966
17. Philcolux	04.10.1955
18. Police	27.03.1965
19. Redange	22.02.1962
20. Rodange	25.10.1945
21. Schifflange	18.01.1961
22. Schwebsange	30.01.1955
23. Steinsel	07.11.1959
24. Tétange	09.02.1958
25. U.T.L.	30.03.1890
26. Walferdange	20.12.1970
27. Wasserbillig	08.08.1946
28. Wiltz	13.03.1939
29. Wormeldange	15.01.1979

Ein einzigartiges Souvenir

Seit dem 1. Oktober 2021 und bis zum 31. März 2022 findet in Dubai in den Vereinigten Arabischen Emiraten die Weltausstellung Expo 2020 statt. Das Motto der Ausstellung, bei der etwa 200 Länder und internationale Organisationen vertreten sind, lautet „Connecting Minds, Creating the Future“ mit den folgenden drei Unterthemen: Nachhaltigkeit, Mobilität und Chancen.

Die Expo 2020 in Dubai ist der ideale Ort, um Luxemburg zu präsentieren und der Welt zu zeigen, wie das Land und seine Bewohner es immer wieder geschafft haben, sich im Laufe der Zeit neu zu erfinden. Zu Ehren der luxemburgischen Teilnahme an der Expo 2020 hat POST Luxemburg eine Sonderbriefmarke herausgebracht, die den außergewöhnlichen Luxemburger Pavillon, der von METAFORM Architects entworfen wurde, zeigt.

Das Thema des luxemburgischen Pavillons der Expo 2020 Dubai, welcher im Themenbereich „Chancen“ der Ausstellung zu finden ist, lautet „Resourceful Luxembourg“. Das Design des Pavillons beruht auf der Idee des Möbiusbandes, d.h. eines Bandes, dessen zwei Flächen dadurch, dass sie miteinander verbunden sind, ein einflächiges Objekt bilden. Es ist das Symbol der Kreislaufwirtschaft und steht zugleich für Dynamik und Offenheit.

Eben diese raffinierte Form wurde für den Entwurf des philatelistischen Souvenirs aufgegriffen – eine Innovation sondergleichen. Ein Band aus speziell angefertigten Expo 2020 Dubai-Briefmarken wurde nach einer halben Drehung an seinen Enden unsichtbar befestigt und bildet so eine endlose Schleife. Um einen Kontinuitätseffekt zu erzielen, wurde das Band auf der einen Seite mit dem Briefmarkenbild bedruckt – eine Darstellung des Pavillons, jedoch ohne den Wert der Marke und den „Luxembourg“-Schriftzug. Diese befinden sich auf der anderen Seite des Bandes, wo die fünf „echten“ Briefmarken eingefügt sind. Mithilfe dieser Technik entsteht der optische Effekt von Bildern, die sich unendlich wiederholen. Es ist in der Tat das erste Mal überhaupt, dass dieses Verfahren zur Herstellung eines philatelistischen Souvenirs verwendet wird.

Einige wenige der ursprünglich auf 2.500 limitierten und nummerierten Briefmarkenbänder stehen noch zum Verkauf. Diese einzigartigen Sammlerstücke können für 25 € im Online-Shop www.postphilately.lu, und am Philatelie-Schalter, 13, rue Robert Stümper, Luxemburg - Cloche-d’Or erworben werden . jw

Une occasion unique pour collectionneurs !

LUXEMBOURG PAVILION
EXPO 2020 DUBAI

Exceptionnel dans son genre !

Ce souvenir philatélique exclusif, créé par POST, reproduit l'apparence du pavillon luxembourgeois à l'EXPO 2020 DUBAI. C'est cette forme sophistiquée, un ruban de Moebius, qui constitue une innovation totale dans le monde de la philatélie.

Après une torsion d'un demi-tour, un ruban de timbres spéciaux Dubaï a été fixé de manière invisible à ses extrémités, afin de former un ruban sans fin.

Commandez cette pièce de collection unique et numéroté :

À l'e-shop de **www.postphilately.lu** ou au Guichet Philatélique.

POST LUXEMBOURG

POST Luxembourg, Partenaire du pavillon luxembourgeois à l'Expo 2020 Dubaï.

www.postphilately.lu • 4088 8840

Découvrez tout l'univers des timbres et de la philatélie sur www.postphilately.lu

Timbres à l'unité, carnets de timbres, timbres en rouleaux, collections annuelles, numismatique, autres produits et objets de collection

Vos avantages :

- Une offre de produits exclusive ;
- Meilleur niveau de qualité et de service ;
- Paiement en ligne entièrement sécurisé ;
- **Livraison gratuite au Luxembourg endéans 2 jours ouvrables !**

POST LUXEMBOURG

www.postphilately.lu • 4088 8840